

# DAS PROGRAMM

## • FREITAG, 10.10.2014 •

- 08:30 - 16:30 h Kongressbüro - Empfangshalle des Conseil Régional
- 09:00 - 12:30 h Mitgliederversammlungen der FAFA und VDFG - Cellier de Clairvaux
- 14:30 - 16:30 h Gemeinsame Mitgliederversammlung FAFA/VDFG - Cellier de Clairvaux
- 18:30 h Eröffnungsempfang - Grußworte : (Botschafter der Bundesrepublik Deutschland, Präsidenten des Conseil Régional und des Conseil Général) Bürgermeister der Stadt Dijon - Palais Des Ducs de Bourgogne, Salle des État

## • SAMSTAG, 11.10.2014 •

- 09:00 - 17:30 h Arbeitsgruppen (Räumen des Conseil Général und der Stadt Dijon - Cellier de Clairvaux)
- 19:30 h Festliches Abendessen / Musikalische Stimmung - Salle Devosge

## • SONNTAG, 12.10.2014 •

- 09:00 - 12:30 h Plenum mit Berichten aus den Arbeitsgruppen - Plenarsaal des Conseil Régional
- 13:30 - 15:00 h Abschiedsgrüße und Buffet - Empfangshalle des Conseil Régional

• Freitag - Samstag - Sonntag •

**Führungen durch Dijon / Tourismus**

"DIJON" c'est "CHOUETTE"

"Dijon gastronomique"

"Le Dijon des Ducs de Bourgogne"

"Musées d'aujourd'hui et de demain à DIJON"

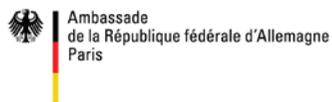
"Beaune et ses Hospices"

\*ne pas jeter sur la voie publique

Côte-d'Or Tourisme © A. MUZARD • Côte-d'Or Tourisme © R. KREBEL

# 59. Jahreskongress der Deutsch-Französischen Gesellschaften

Wir bedanken uns  
für finanzielle und mitwirkende  
Unterstützungen bei :



• MINISTÈRE DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES •

• BOTSCHAFT DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND •

• FONDATION ENTENTE FRANCO-ALLEMANDE •

• DEUTSCH-FRANZÖSISCHES JUGENDWERK •

• RÉGION BOURGOGNE •

• CONSEIL GÉNÉRAL DE LA CÔTE D'OR •

• STADT DIJON •

• LYCÉE LES ARCADES - DIJON •



www.fafapourleurope.fr  
www.vdfg.de  
www.ucbrp.asso.fr

Almaelh • contact@almaelh.com



Fédération des Associations Franco-Allemandes pour l'Europe (FAFA)  
Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften für Europa (VDFG)

## 59. JAHRESKONGRESS DER DEUTSCH- FRANZÖSISCHEN GESELLSCHAFTEN

DIJON 2014  
10. - 11. - 12. OKTOBER

**Erfolgreiche Begegnung der Kulturen**

*Neuer Schwung durch mehr Kultur  
in unsere Städtepartnerschaften*



# NEUER SCHWUNG FÜR UNSERE STÄDTEPARTNERSCHAFTEN!

## • Das deutsch-französische Paar beleben!

Wir können nur gewinnen durch den Zuwachs der verschiedenen Austausche, ob unter einzelnen Bürgern und deren Familien oder Politikern und Kommunalbeamten, Unternehmern, Gewerkschaftlern, Vereinen usw.

In unserem deutsch-französischen « alten Paar » kennen wir uns bisweilen noch schlecht und oft fehlt es an Neugier für den anderen.

## • Nach dem « Versöhnen », das « Verbinden »

Sport, Kultur, Wirtschaft, Umwelt, lokale Demokratie, Erziehungswesen, usw., es gibt zahlreiche Themen zum Austausch, um uns gemeinsam und gegenseitig zu bereichern. Aber allzu oft versperren kulturelle Grenzen unseren Horizont.

## • Die interkulturelle Beziehung

Mehr noch als gemeinsame deutsch-französische Feiern erweckt Kulturarbeit ein breites Interesse und bewegt ein zahlreiches Publikum.

Die Stärke der « alten Paare » ist die größere Fähigkeit, sich gegenseitig zu verstehen und zu begegnen, dem anderen zuzukommen, zu wissen, wie er handelt und wie man zusammen handeln kann. Neben Kunst, Literatur, Musik ... gibt es mehr zu erforschen: Traditionen, Lebensweisen, wie wir essen und trinken, arbeiten und feiern, unser Leben organisieren.

Dazu dienen Konferenzen, Ausstellungen, Debatten, Veranstaltungen, Begegnungen u.a.

Das Publikum ist uns bekannt. Aber wir brauchen mehr Ideen und mehr Know-how.

## • Ein Kongress, um voneinander zu lernen

Um mehr, besser und anders zu wirken, legen wir unsere Erfahrungen, Erfolge und Misserfolge zusammen.

Der Kongress in Dijon soll ein gemeinschaftliches Tauschen und Vergleichen sein unter unseren Gesellschaften mit ihren ehrenamtlichen Praktikern zur Belebung des deutsch-französischen gesellschaftlichen Miteinanders.

Wir, die deutsch-französischen Gesellschaften, sind die erfinderische Kraft zur Verbesserung der Verbindungen zwischen Franzosen und Deutschen.

# SAMSTAG 11. OKTOBER

## Vier parallele Arbeitsgruppen in vier Phasen

Die Teilnehmer verteilen sich auf vier Gruppen:

- 2 Arbeitsgruppen von französisch sprechenden Deutschen mit Franzosen,

- 2 Arbeitsgruppen von deutsch sprechenden Franzosen mit Deutschen,

Es werden besonders erfolgreiche Veranstaltungen und Aktivitäten verglichen, deren Machbarkeit besprochen, ob und wie man sie anderswo und wiederholt organisieren kann und unter welchen Voraussetzungen.

### 09:00 - 10:30 h: Beschreibung erfolgreicher Veranstaltungen

**Vorstellung erfolgreicher Aktionen von:** Events, Feste, kulturelle Veranstaltungen, Ausstellungen, Konferenzen, Ausbildungen, Treffen, usw.

—————● Kaffeepause ●—————

### 11:00 - 12:30 h: Was macht den Erfolg möglich?

**Diskussion:** Unter welchen Vorbedingungen ist der Erfolg gewährleistet, welchen Gefahren muss vorgebeugt und welche Fallen müssen umgangen werden? Welche Themen sind von Interesse? Wer referiert und wirkt mit? Welche materiellen Mittel (Ausrüstung, Räumlichkeiten, Medien) sind erforderlich?

—————● Mittagessen ●—————

### 14:00 - 15:30 h: Mit welchen Partnern und welchen Hilfen?

**Diskussion:** Wie werden die Veranstaltungen finanziert (Veranstaltungspartner, Bezuschussung, Förderung, Sponsoring, Eintrittsgelder, Shop)? Wie wird geworben?

—————● Kaffeepause ●—————

### 16:00 - 17:30 h: Sprachlernangebote

**Diskussion:** Welche Sprachkurse oder sprachlichen Aktivitäten sind anzubieten und zu entwickeln auf der Ebene der Vereine, um die Kenntnisse der Partnersprache zu pflegen und/oder die Erlernung der Partnersprache zu fördern?

(17:30 - 18:30 h: Die Moderatoren der Arbeitsgruppen bereiten die Wiedergabe der Ergebnisse für die Plenarsitzung am Sonntagmorgen vor)

# SONNTAG 12. OKTOBER

## Plenum mit Wiedergabe der Ergebnisse

Die Moderatoren tragen die wichtigsten Ergebnisse der vier Arbeitsgruppen dem Plenum abwechselnd auf Deutsch und auf Französisch vor.

Sie moderieren die Aussprache (Fragen, ergänzende Vorschläge, Einwände, andere vergleichbare Erfahrungen).

### 09:00 - 10:30 h: Berichte der Arbeitsgruppen 1 und 2

—————● Kaffeepause ●—————

### 11:00 - 12:30 h: Berichte der Arbeitsgruppen 3 und 4

—————● Mittagessen ●—————

## 13:30 h: Abschiedsempfang

### DIE MODERATOREN

Die Arbeitsgruppen werden von je zwei zweisprachigen Moderatoren betreut, darunter auch DFJW-Juniorbotschafter. Sie sind ausgebildet und mit der Technik der Gruppendiskussion vertraut. Sie achten auf gerechte Verteilung der Redebeiträge und gewährleisten somit den klaren Ausdruck aller Standpunkte.

Ihnen stehen Protokollanten zur Seite, die Ideen und Schlussfolgerungen notieren und aufnehmen.

Der Inhalt der Gruppenarbeiten wird veröffentlicht und sollte unseren Vereinen zur Entwicklung ihrer Programme dienen.